

Kirchgemeinden

BIGLEN | GROSSHÖCHSTETTEN | KONOLFINGEN | OBERDIESSBACH | SCHLOSSWIL

Editorial

Lasst uns pfingsten!

Sie wissen nicht, wie man das tut? Ich versuche es zu erklären. Wenn wir pfingsten, machen wir Pfingsten zu einem Tätigkeitswort. So wie die Jüngerinnen und Jünger von Jesus vor 2000 Jahren. Ihre grosse Hoffnung war gestorben. Die Welt war nicht neu geworden. Der Aufer-

standene war wieder gegangen und liess sie allein auf dieser bedrohlichen Welt zurück. Das wäre ein guter Grund, sich einzuschliessen, die Türen zu verrammeln, sich unsichtbar zu machen. Aber da war plötzlich ein Kribbeln unter der Haut, das Herz schlug schneller, es

rauschte und brauste – und sie begannen zu reden, ohne zu überlegen und wer es hörte, verstand es. Da war eine Begeisterung, die sich Luft verschaffte, die Türen und die Herzen gingen auf, längst begrabene Träume wurden lebendig. Man sagt, an jenem Tag in Jerusalem wurde die Kirche geboren.

Seither haben viele Stürme getobt auf der Welt. Wir haben gelernt, uns zu schützen, in Sicherheit zu bringen, uns am Hergebrachten festzuhalten. Wir haben verlernt, zu pfingsten. Aber vielleicht ist es noch irgendwo: dieses Kribbeln, dieser Traum, diese Sehnsucht nach mehr, nach Leben, nach Zukunft. Wer pfingstet, lässt das Alte hinter sich und macht sich auf den Weg. Spürt eine seltsame Ermutigung, vorwärtszugehen und nicht zu fragen, was es kostet. Spürt ein Vertrauen, dass da etwas keimt und wächst und gross wird.

Vielleicht ist es ein wenig wie Singen oder Tanzen: Man hat Lust, es zu tun. Aber da sind auch Gründe, die uns davon abhalten: Es könn-

te mich jemand sehen oder hören. Wer pfingstet, kümmert sich nicht darum. Man macht es nicht aus Pflichtgefühl, sondern aus Lust und Liebe. Aus Lust, die Welt zu verändern und zu gestalten und aus Liebe zu den Menschen und zur Welt. So hat Jesus es angefangen, wir fahren weiter, noch immer. Denn wir sind noch nicht da, wo wir sein möchten und vielleicht werden und möchten wir auch nie dorthin kommen, denn dann wäre der Weg zu Ende.

Pfingsten heisst: Wir sind unterwegs, voll Spannung und in Erwartung, was da kommt. Und voll Vertrauen, dass es gut kommt. Ohne Masterplan, aber mit Begeisterung. Und so bleibt Pfingsten nicht bloss ein Festtag mit freiem Montag, sondern setzt etwas in Bewegung im Leben und auf der Welt – wenn es ein Tätigkeitswort wird.

Pfr. Samuel Burger, Konolfingen

Nützliche Adressen in der Region

- Regionaler Sozialdienst, Bernstr. 1, Konolfingen, 031 790 45 35, sozialdienst@konolfingen.ch
- Spitex Region Konolfingen, 031 770 22 00, info@spitex-reko.ch
- Pro Senectute, Chisenmattweg 32, Konolfingen, 031 790 00 10, konolfingen@be.pro-senectute.ch
- Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie, Kirchgemeindegasse 10, 3510 Konolfingen, Telefon 079 443 20 78
- Verein zur Begleitung Schwerkranker, Region Konolfingen, Vermittlungsstelle für Einsätze Montag bis Freitag, 7.30–9 Uhr, 077 420 99 03
- Mütter- und Väterberatungsstelle, 031 552 16 01, muensingen@mvp-be.ch, www.mvp-be.ch
- Bäuerliches Sorgentelefon, 041 820 02 15
- Impressum Regionalteil: info@kggrosshoechstetten.ch, 031 711 43 93

Inhalt

Schlosswil	> Seite 13
Biglen	> Seite 14
Grosshöchstetten	> Seite 15
Konolfingen	> Seite 17
Oberdiessbach	> Seite 18

Kirchgemeinde Schlosswil



Pfarramt Schlosswil-Oberhünigen und kirchlicher Unterricht (KUW):
Pfr. Andreas Zingg, 031 711 01 28, pfarrhaus.schlosswil@bluewin.ch
kige.schlosswil@bluewin.ch (Sekretariat), www.kirche-schlosswil.ch

Weitere Adressen

Kirchgemeindepäsidentin: Chantal Graf, Weiergutweg 16, 3082 Schlosswil, kige.praesident@bluewin.ch
Postadresse: Kirchgemeinde Schlosswil-Oberhünigen, Riedstrasse 14, 3082 Schlosswil,
Sigrstin bzw. Sigrst: Maria Keller (Schlosswil): 031 711 23 79, mariadavid.keller@gmail.com
Oswald Schüpbach (Oberhünigen): 079 399 51 58, schuebibeck_01@bluewin.ch
Reservation Kirchgemeindezimmer Schlosswil: C. Kläy, 031 791 20 67, kgz.schlosswil@bluewin.ch

Aktuell

FEEL THE GROOVE

Rock-GOTTESDIENST

Sonntag, 15. Juni, 10 Uhr
Pfarrhof Schlosswil
Dorfstrasse 7

Bei schlechtem Wetter:
Kirche Schlosswil
mit Apéro

Mit Band «Coverdocs»
(akustisch)

Tauf-Gottesdienst mit
Pfarrer Andreas Zingg

coverdocs

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr, Tauf-Gottesdienst in der Kirche Schlosswil. Mit den Kindern der KUW 2 und einer Taferinnerungsfeier. Mit Katechetin Evelyne Reichen, Pfarrer Andreas Zingg und der Organistin Marianne Beyeler.

Sonntag, 8. Juni
10 Uhr, Pfingst-Gottesdienst mit Taufe in Oberhünigen auf dem Bauernhof von Familie Tanner, Schwendlenstrasse 54. Mit dem Schwyzerörgeli-Quartett Kleeblatt und Pfarrer Andreas Zingg. Apéro nach dem Gottesdienst.

Sonntag, 15. Juni
10 Uhr, Rock-Gottesdienst im Pfarrhof Schlosswil (siehe Inserat links). Mit Pfarrer Andreas Zingg und der Band «Coverdocs» (akustisch).

Sonntag, 22. Juni
Es findet kein Gottesdienst in unserer Kirchgemeinde statt. Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in der Region.

Sonntag, 29. Juni
Es findet kein Gottesdienst in unserer Kirchgemeinde statt. Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in der Region.

Veranstaltungen

Mittwoch, 4. Juni
13.30 – 15.30 Uhr, Schulhaus Oberhünigen: **Kids-Chiuche.**

Mittwoch, 4. Juni
20 Uhr, Schulhaus Oberhünigen: **Kirchgemeindeversammlung.** Informationen und Traktanden auf www.kirche-schlosswil.ch und im Anzeiger.

Donnerstag, 12. Juni
15 Uhr, ehemaliger Kindergarten Schlosswil: **Senioren-«Nachmittag»:** Cervelat bräteln. Wurst bitte selber mitbringen, für Getränke und Brot ist gesorgt.

Dienstag, 24. Juni
14 – 17 Uhr, Gemeindesaal Schlosswil, **Offener Senioren-treff.**

Mittwoch, 25. Juni
ab 18 Uhr, Pfarrhaus Schlosswil: **Junge Kirche.**

Teens-Chiuche Oberhünigen

Action, Spaghetti und Lebensfragen – Teens-Chiuche Oberhünigen Hütte-Übernachtung 2025

Was ist das Resultat, wenn man 12 energiegeladene Teens, eine rustikale Hütte auf dem Aebersold und motivierte Leiter:innen zusammenpackt? Richtig: eine unvergessliche Hüttenübernachtung mit allem, was das Herz begehrt!

Vom 14. bis 15. April 2025 verwandelte sich die Ringgis-Hütte in unser temporäres Zuhause. Mit dabei: viel Lachen, Spielen und natürlich jede Menge Action – drinnen wie draussen. Ob beim Spielen im Wald, Marshmallows Grillieren oder einfach beim Herumtoben im Schlafsack: Die Gemeinschaft war einfach genial.

Doch es blieb nicht nur oberflächlich. Bei einem ehrlichen Lebensbericht ging's auch um die grossen Fragen des Lebens und um Gott – berührend, tiefgründig und authentisch. Da wurde zugehört, mitgeföhlt und nachgedacht.

Natürlich darf bei so einem Anlass das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Feinste Spaghetti, ein leckeres Dessert und ein feines Zmorge sorgten dafür, dass niemand hungrig blieb.

Wir sagen: Merci für dieses tolle Erlebnis – und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Teens-Chiuche-Event!

Martina Geissbühler



«Alle, die ihre Hoffnung auf Gott setzen, bekommen neue Kraft. Sie sind wie Adler, denen mächtige Schwingen wachsen. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und sind nicht erschöpft.»

Jesaja 40,31